

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0062/2006
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	28.04.2006
Mittelnachgenehmigung für das Bestattungswesen; Errichtung von Urnenstelen auf dem Friedhof Ammersricht und auf dem Katharinenfriedhof		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Herr Sandner, Rainer		
Beratungsfolge	11.05.2006	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss

Beschlussvorschlag:

1. Die HhSt. 1.7512.9452 - Friedhof Ammersricht - wird um 16.500,00 € aufgestockt.
2. Die HhSt. 1.7512.9455 - Katharinenfriedhof - wird um 50.000,00 € aufgestockt.

Die Deckung der Mehrausgabe von 66.500,00 € erfolgt durch Mehreinnahme bei der HhSt. 1.9161.3000 - Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt-.

Sachstandsbericht:

Die Anzahl der Urnenbestattungen in den Amberger Friedhöfen zeigt einen stetigen Aufwärtstrend. Die vorhandenen Möglichkeiten, Urnen in Urnenstelen oder Urnenmauern unterzubringen, sind nahezu erschöpft. Insbesondere am Friedhof Ammersricht und am Katharinenfriedhof deutet sich ein großer Engpass an. Um den Wünschen gerecht werden zu können, ist es erforderlich, auf beiden Friedhöfen neue Möglichkeiten zu schaffen.

1. Die Friedhofsverwaltung beantragt, am Friedhof Amberg-Ammersricht 3 Urnenstelen mit insgesamt 12 Urnenkammern zu errichten. Die Kosten hierfür betragen insgesamt 16.500,00 €
2. Weiter beantragt die Friedhofsverwaltung, auf dem Katharinenfriedhof 3 Urnenmauern mit insgesamt 72 Urnenkammern als Erweiterung der bestehenden Urnenmauern zu errichten. Die Kosten hierfür betragen ca. 50.000,00 €

Die Verwaltung empfiehlt, der Errichtung zuzustimmen und Mittel in Höhe von insg. 66.500,00 € zu genehmigen.

Als Deckung wird vorgeschlagen, die Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt um diesen Betrag aufzustocken. Damit verbunden ist gleichzeitig die Erhöhung des Zuführungsbetrages im Verwaltungshaushalt durch entsprechende Mehreinnahme bei den Schlüsselzuweisungen.

.....
(Unterschrift Referatsleiter)